

Merkblatt zur Ausgestaltung des Projekts „Die Streuobstwiese – Unser Klassenzimmer im Grünen“

1. Durchführung des Streuobstpädagogik-Unterrichts

Der Streuobstpädagogik-Unterricht wird von dafür vom Streuobst-Pädagogen e.V. speziell ausgebildeten Streuobst-Pädagogen/innen angeboten. Diese sind freiberuflich tätig.

Das vom Streuobst-Pädagogen e.V. entwickelte Unterrichtsangebot ist inhaltlich und didaktisch auf Grundschulklassen ausgerichtet. Da innerhalb einer Unterrichtsreihe der Jahresverlauf in einer Streuobstwiese abgedeckt werden soll, ist das Projekt schuljahrübergreifend in der 3. und 4. Grundschulklasse konzipiert (ggf. wäre auch die 1. und 2. Klasse möglich). Der Unterricht findet hauptsächlich auf einer schulnah gelegenen Streuobstwiese statt und vermittelt den Kindern spielerisch und erlebnisreich die Themenbereiche Pflege, Verwertung, Pflanzen und Tiere sowie eine Einführung in das Thema Streuobst. Dabei wird zwischen den unten beschriebenen Pflicht- und Wahlmodulen unterschieden.

Die Schulen stimmen den Streuobstpädagogik-Unterricht inhaltlich und organisatorisch mit den Streuobst-Pädagogen ab und beauftragen diese.

Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) Ludwigsburg ist bei der Vermittlung von ausgebildeten Streuobst-Pädagogen/innen gerne behilflich (Kontakt Daten des LEV: siehe „5. Ansprechpartner“).

2. Buchbare Varianten

Die Grundschulen können drei individuelle Varianten wählen, die sich in Umfang und Kosten unterscheiden (eine Unterrichtseinheit entspricht 45 Minuten):

- Variante 1 „Apfelbäumchen“:
Unterrichtseinheiten: 12, Pflicht-Module: 5
Kosten: 12 UE x 35 Euro Aufwandsentschädigung = 420 Euro
(Förderung: 280 Euro, Eigenanteil: 140 Euro)
- Variante 2 „Apfelbaum“:
Unterrichtseinheiten: 16, Pflicht-Module: 5, Wahl-Module: nach Wunsch mit 4 UE
Kosten: 16 UE x 35 Euro Aufwandsentschädigung = 560 Euro
(Förderung: 373,34 Euro, Eigenanteil: 186,66 Euro)
- Variante 3 „Streuobstwiese“:
Unterrichtseinheiten: 22, Pflicht-Module: 5, Wahl-Module: nach Wunsch mit 10 UE
Kosten: 22 UE x 35 Euro Aufwandsentschädigung = 770 Euro
(Förderung: 513,34 Euro, Eigenanteil: 256,66 Euro)

Inhalte der Pflicht-Module:

Die Pflicht-Module beinhalten die wesentlichen Unterrichtseinheiten aus allen Themenbereichen, die für ein möglichst breites Wissen und Erleben der Streuobstwiesen notwendig sind:

Themenbereich	Unterrichtsmodul	Zeitraum	Unterrichtseinheiten
Einführung	Streuobstwiese Einführung: Was wächst auf der Streuobstwiese, wer lebt auf und von der Wiese, welche Obstsorten finden wir, Grenzen suchen, Abstände messen, Baumgestalten und Rindenbilder erkennen	ganzjährig	2
Pflege	Obstbaumpflanzung: Obstbaum pflanzen, Baumscheiben hacken; Frühjahrspflege: Bruchholz absammeln und Reisighaufen anlegen, Jungbäume düngen	Jan. - März	2
Verwertung	Obsternte und Verwertung: Obst auflesen, Saft pressen	Sept.-Okt.	4
Pflanzen	Baumblüte und Befruchtung, Nützlings- und Schädlingskunde	März-Sept.	2
Tiere	Insekten und Kleintiere beobachten: Merkmale von Insekten, Schmetterlinge beobachten	Juni-Sept.	2

Inhalte der Wahl-Module:

Die Wahl-Module beinhalten Unterrichtseinheiten, die Wissen und Erlebnis in den einzelnen Themenbereichen vertiefen. Die Schulen können so den Umfang des Streuobstpädagogik-Unterrichts selbst bestimmen:

Themenbereich	Unterrichtsmodul	Zeitraum	Unterrichtseinheiten
Pflege	Baumschnitt, Baumpflege Praktischer Obstbaumschnitt, Wachstumsgesetze, Baumerziehung, Büschele binden etc.	Jan. - März	2
Verwertung	Gasthaus zum Wiesenwirt Essbare Wildkräuter erkennen, unterscheiden, zubereiten und essen	April/Mai	4
	Heu machen Wiese mit der Sense mähen, Heu für Haustiere selbst machen, Mehrtagesprojekt	Juni/Juli	6
	Herstellung von Dörrobst Obst im Dörrautomaten, im Herd oder im Klassenzimmer dörren	Sept./Okt.	1
	Backen im Backhaus Verwertung von Reisig aus dem Baumschnitt, Pizza, Brot und Kuchen backen	ganzjährig	5
	Obst in der Ernährung Bewusste Ernährung, Gesundheit	ganzjährig	2
	Wiesenblumen erkennen Bestimmung von Gräsern und Kräutern, Zeigerpflanzen, Erkennungsmerkmale	Mai - Juni	2
Pflanzen	Obstarten und Obstsorten Entstehung, Merkmale und Unterschiede von Obstsorten, Verkostung	Juni/Juli od. Okt.-Jan.,	2
Tiere	Spurensuche im Schnee Wildtieren auf der Spur, Überwinterungsstrategien, Nahrungssuche im Winter	Jan. - März	2

3. Finanzierung und Förderung

Der LEV Ludwigsburg übernimmt 2/3 der Seminarkosten.

Pro Klasse fallen somit je nach Variante zwischen 120 und 220 Euro als zu erbringender Eigenanteil an. Dieser kann durch Spenden, über die Klassenkasse, von Fördervereinen oder aus Schulmitteln aufgebracht werden.

Eine Förderung durch den LEV setzt voraus, dass der Streuobstpädagogik-Unterricht von ausgebildeten Streuobst-Pädagogen/innen (siehe auch „1. Durchführung des Streuobstpädagogik-Unterrichts“) durchgeführt wird.

Der bewilligte Förderbetrag wird nach erfolgreichem Abschluss der Unterrichtsreihe auf Antrag an die Schulen ausgezahlt.

4. Antragstellung

Interessierte Grundschulen können mit dem anliegenden Formular die Förderung eines Streuobstpädagogik-Unterrichts bis **15. Oktober** beim LEV Ludwigsburg beantragen.

Die zur Verfügung stehenden Fördermittel sind begrenzt, so dass ca. 30 Grundschulklassen aus dem Landkreis gefördert werden können. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Fördermittel zur Verfügung stehen, werden die Anmeldungen entsprechend ihrem Eingangsdatum berücksichtigt.

5. Ansprechpartner für weitere Informationen



**Landschaftserhaltungsverband
Landkreis Ludwigsburg e.V.**
www.lev-ludwigsburg.de

Sandra Obele

Assistenz der Geschäftsführung

Tel.: **07141 144-42158**

Mail: **sandra.obele@landkreis-ludwigsburg.de**

Das Projekt wird finanziell unterstützt durch:



LANDKREIS
LUDWIGSBURG